2. Kreisklasse Herren Gruppe I

MTV Bad Bevensen : MTV Himbergen VI
Mittwoch, 16.11.2022, 20:15 Uhr

Hackbarth beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Im Spiel der 2. Kreisklasse Herren Gruppe I traf der MTV Bad Bevensen am vergangenen Mittwoch im 6. Saisonspiel auf den MTV Himbergen VI. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 8:6 beide Punkte. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Christian Hackbarth.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Brandenburg / Besenthal konnten Weber / Klan anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Glücklich über ihren 3:2-Erfolg gegen Hackbarth / Persiel waren dagegen die Gastgeber Reinecke / Scharnhop. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim Sieg von Joachim Weber gegen Christian Hackbarth konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Kai Brandenburg wurden am Nachbartisch Werner Reinecke dagegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Genügend spielerische Mittel hatte nachfolgend Gerhard Klan hingegen letztlich parat, um sich gegen Eckhard Persiel durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Lothar Scharnhop gegen Jürgen Besenthal hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des MTV Bad Bevensen und des MTV Himbergen VI. Ohne Satzgewinn für Joachim Weber verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Kai Brandenburg. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte indes Werner Reinecke beim 11:7, 11:8, 13:11 gegen Christian Hackbarth. Auf dem falschen Fuß erwischte Gerhard Klan seinen Gegner Jürgen Besenthal beim eher eindeutigen Gewinn ohne Satzverlust. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:4. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Lothar Scharnhop gegen Eckhard Persiel. Gerhard Klan bekam seinen Gegner Kai Brandenburg beim klaren 3:11, 5:11, 3:11 nicht richtig in den Griff. Es dauerte eine Weile, bis Joachim Weber sein 3:2 gegen Jürgen Besenthal feiern konnte. Werner Reinecke versäumte es am Nachbartisch mit einem 1:3 gegen Eckhard Persiel, einen Punkt für sein Team zu holen. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Die gewinnbringende Taktik fehlte Lothar Scharnhop bei seiner 0:3-Niederlage gegen Christian Hackbarth von Beginn an. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des MTV Bad Bevensen die Saison mit einem Punkteverhältnis von 9:3 bei 4 Saison-Siegen, einer Niederlage und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des MTV Himbergen VI erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 12:0. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:
MTV Bad Bevensen
Doppel: Weber / Klan 0:1, Reinecke / Scharnhop 1:0
Einzel: J. Weber 2:1, W. Reinecke 1:2, G. Klan 2:1, L. Scharnhop 0:3

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.11.2022 (00:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

MTV Himbergen VI
Doppel: Brandenburg / Besenthal 1:0, Hackbarth / Persiel 0:1
Einzel: K. Brandenburg 3:0, C. Hackbarth 1:2, J. Besenthal 1:2, E. Persiel 2:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.11.2022 (00:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").